



STADT BAMBERG
 AMT FÜR UMWELT, BRAND-
 UND KATASTROPHENSCHUTZ

Stadt Bamberg
 Amt für Umwelt, Brand- und Katastrophenschutz
 Michelsberg 10
 96049 Bamberg

Förderantrag Lastenfahrrad/Lastenpedelec
Förderrichtlinie „Förderung von Lastenrädern und Lastenpedelecs im gewerblichen und institutionellen Einsatz“

1. Angaben zur Antragstellerin/zum Antragsteller

Name der Institution/des Unternehmens	
Rechtsform	
Name, Vorname Ansprechpartner	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Telefon, Fax	
E-Mail	
Ggf. Internet/Homepage	

Sitz/ Niederlassung in der Stadt Bamberg

2. Bankverbindung

Kontobevollmächtigte/r (Name, Vorname)	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Kreditinstitut	
IBAN	
BIC	

Wird von der Stadt Bamberg ausgefüllt:

Antragsnummer:	Antrag vollständig am:	Förderzusage/-absage, Datum

3. Angaben zum Fördergegenstand

Ich/wir beantrage/n die Bezuschussung eines noch nicht erfolgten Kaufs eines

Lastenfahrrads
(rein muskulärer Antrieb; 25%
Förderquote, max. jedoch 500,00 €
gerechnet auf die Netto-
Anschaffungskosten)

Lastenpedelecs
(batterieelektrische Tretunterstützung bis
max. 25 km/h, zulassungs- und
versicherungsfrei bzw. bis max. 45 km/h,
zulassungs- und versicherungspflichtig;
25% Förderquote, max. jedoch 1.000,00 €
gerechnet auf die Netto-
Anschaffungskosten)

gemäß beigefügtem Angebot.

4. Kurzbeschreibung der zukünftigen Fahrzeugnutzung

Folgende gewerbliche oder institutionelle Nutzung des oben zur Förderung genannten Fahrzeugs ist im Wirtschaftsverkehr der Stadt Bamberg vorgesehen

5. Subventionserhebliche Tatsachen

Der beantragte Zuschuss ist eine Subvention gemäß § 264 Strafgesetzbuch (StGB). Nach § 264 StGB macht sich u. a. derjenige wegen Subventionsbetrugs strafbar, der über subventionserhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn vorteilhaft sind. Strafbar macht sich auch, wer gegen die ihm auferlegten Mitteilungspflichten verstößt.

Subventionserhebliche Tatsachen sind insbesondere alle

- Förderrelevanten Angaben im Förderantrag, in den vorgelegten bzw. nach der Förderzusage noch vorzulegenden Unterlagen sowie im nach der Förderzusage noch vorzulegenden Verwendungsnachweis;
- Tatsachen, die für die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung oder das Belassen des Zuschusses von Bedeutung sind sowie
- Tatsachen, durch die Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden.

Alle Tatsachen, die der Bewilligung, Gewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen des gewährten Zuschusses entgegenstehen oder für dessen Rückforderung erheblich sind, sind unverzüglich mitzuteilen.

6. Schlusserklärung

Ich beantrage die Förderung der o. g. Maßnahme. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der obenstehenden sowie der beigefügten Angaben. Mir ist bekannt, dass kein Rechtsanspruch auf eine Förderung besteht.

Ich erkläre weiterhin, die „Richtlinie zur Förderung von Lastenfahrrädern und Lastenpedelecs im gewerblichen und institutionellen Einsatz in der Stadt Bamberg“ zur Kenntnis genommen zu haben und bin mit den darin niedergelegten Verpflichtungen – insbesondere der Anbringung des

Fördergeberaufklebers und ggf. der Teilnahme an einer seitens der Stadt Bamberg organisierten öffentlichen Veranstaltung - einverstanden.

Ich versichere ferner, dass keine weiteren Förderanträge für die o. g. Maßnahme gestellt worden sind bzw. zukünftig gestellt werden.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift/Stempel

7. Datenschutzerklärung

Die Stadt Bamberg benötigt zur Durchführung des Programms „Förderung von Lastenfahrrädern und Lastenpedelecs im gewerblichen und institutionellen Einsatz in der Stadt Bamberg“ personenbezogene Daten.

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass sämtliche im Zusammenhang mit der Durchführung des Förderprogramms anfallenden Daten nach den Vorschriften des Bayerisches Datenschutzgesetzes (BayDSG) durch die Stadt Bamberg erhoben, verarbeitet und genutzt werden können.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift/Stempel

Die Einwilligung kann auch verweigert werden – in diesem Fall muss der Förderantrag leider abgelehnt werden.

Anlagen

Nachweis der Antragsberechtigung:

- Kopie des Gewerbescheins oder
- Kopie des Handelsregisterauszugs oder
- Nachweis über die Ansässigkeit in der Stadt Bamberg
- Fahrzeug-Angebot

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>